CCB Zytig

s Clique-Organ vom Central Club Basel

Mer sin schwer im Vorfasnachts-Stress! Was isch uf däre Foti falsch?

Editorial

Liebi CCBlerinne, liebi CCBler!
Es fasnächtlet scho kräftig! Mer höre nit numme in dr ganze Stadt d Piccolo us de Wohnige uuse pfyffe. Me git sich so quasi no dr letscht Schliff uff die drey schönschte Dääg. Au im Griene rund um Basel könne mer jetzt scho de grosse Glygge hindenochlaufe wie an dr ächte Fasnacht. Au mir CCBler gniesse das Johr en intensivi Vorfasnachtzyt. Si het scho im Novämber im Larvenattelier aagfage mit em Baschtle vo de Zuetate für s Drummeli. Das mit dene Spritze, wo hätte sotte d Drummle uff Kommando abwärfe, das het noch zwai Produkzione immer nonig welle klappe. So isch das halt für dr Abfall gsi, jä nu. Drfür klappt s jetzt am Drummeli maischtens. Syt em Januar sin vyli CCBler zwai bis syybe moll pro Wuche für d Glygge unterwäggs, sigges d Drummel- oder d Pfyfferyiebige, siggs im Larvenattelier oder in dr Mägd an dr Drummeliproob und natürlig jetzt an de Drummeliuffdritt. Und s Yiebe uff de Instrumänt wird au nit vergässe. Do könne mir uns im Momänt ohni Übertryybe als Bruefsfasnächtler bezaichne.
Uff all Fäll styygt s Fasnachtsfieber. Und scho bald isch Lambbesunntig. Ich fröi mi uf dr Momänt, wenn mir mit de Latärne vo de Junge und em Stamm über die Mittleri Brugg pfyffe und spöter uff em Rümeliplatz au d Lampe vo den Alte bewundere. Und den gilt s no die längschti Nacht um d Ohre z schloh. Das kenn y scho, ich probier mi zum Schloofe yyzrichte, aber s goot natürlig nit mit Pfuuse, ich könnt jo dr Wecker überhöre. Am halber vieri stand y denn mit em Goschdym uff dr Gass. Y fröi mi uff e Vierischlag, wenn unsere Major dr Morgeschtraich aasait und s mir wie immer kalt dr Rugge aabelauft.
E schöni Fasnacht wünscht euch...

...Eiri Redaggtere

Inhalt

Stammverein	Sytte 2
Jungi Garde	Sytte 8
Alti Garde	Sytte 10
Intärns	Sytte 12
Allergattig	Sytte 14
Die Letscht	Sytte 16

Geht an alle Mitglieder des Stammvereins, der Jungen Garde und der Alten Garde

58. Jahrgang **Ausgabe 219** **Februar 2004**

„Seggs fir säggs – Veegle fir Basel“

E politisch Steitmend zem Sujet vom Stammverain an dr Fasnacht 2004

aalässlig dr Sujet-Presendazioon vom 11. Dezämber 2003 in dr „Mägd“

Liebi CCBlerinnen und –usse

Bolidigg bedydded, nit erscht sit gescht, denn s isch aaznää, ass die maischte vo Eych dr Mittwuch vor em Färnseh, und, wär hätt das dänggt fir dr hittig Oobe. Was gescht bassiert isch, in Aabetracht vo dr Situazioon, in dääre mir uns befinde. D Wahle sin und blyybe, ob jetzt ney, oder alt, oder aine mehr oder weniger. Was unser Sujet betrifft, so ka-n-y saage, ass mer allewyyl immer, durch und durch und mit vollem Yysatz, aber doch nit wirglig. Ohni lang drum umme z reede stell y fescht, ass das beträffend Fasnacht 2004 aigetlig gar nyt zer Sach het.
Seggs wie s well...
Entschaidend bi dr Sach isch d Nazionalrootswahl, was unsere Kanton explizit fir die Stadt und fir uns als Wohnbevelggerig und Fasnachts-Clique. Y ka mi politische Standpunggt in wenigi Wort zämmefasse: Erschtens s Sälbstverständnis unter dr Vorussetzig vo schrumpfender Bevelggerigswaggsdumsroote, zwaitens, und das isch es, was mir em Fasnachts-Comité schuldig sin, drittens, die konzentrierti Byybhaltig vom natierlige Zuewaggs als Kärnstigg vom ene zuekunftswyysende Fasnachts-Sujet.
Wär hätt denn, und das muess doo e Mol unmissverständlig uss- und aagsproche wärde: Au die politischi Entwigglig vo dr Bevelggerig het sich in kainer Wyys, obscho fescht z stelle isch, ass das mit ere glaare Mission an dr CCB fir die Fasnacht verbunden isch.
Genau das isch unbestritte und ka sälbst vom Comité und em Bundesroot nit in Froog gstellt wärde, ohne z mergge, ass in Basel und in Bärn d Absicht herrscht, dr Kanton hett doo – und, liebe CCBlerinnen und CCBler, worum au nit? Aber wo hän mir denn letschtlig, ohni die Laag unneetig zue z spitze? War jetzt maint, das isch primitiv, dä het ebbe no nie und denn wär s heggschti Zyt!
Doo, mini Damen und Heere, ligt doch genau s Hauptproblem: Bitte dängget doch e Mol an d Nazionalrootswahle 2023: Wär isch es denn, wo nit syt hitte, und wenn mer e Mol dervoo ussgeen, ass niemer behaupte ka, als hätt är nit scho hitte – also e soo goot s denn jo wirglig nit!
Mir hän immer wiider druff hiigwiise, ass d Froog vom Bevelggerigswaggsdum, und y blyyb derbyy, wo wurde mer sunscht aanekoo, und wo wurd unseri Glaubwirdigkait blyybe?
Ains stoot fescht und do dryyber git s kai Zwyyfel. Wär das vergisst, dä het unsere glaaren Uffdraag fir die Fasnacht nit begriffe und wird au im 2023 sich frooge, worum immer no finf und nit säggs?
„Aine mehr“ goot vo dr Vorussetzig uss, ass s mittelfrischtige Bevelggerigswaggsdum im Beryych vom Kanton scho immer fir d Standesverträttig in Bärn vo ussschlaggäbender Bedytig gsii isch. Mir wänn doch nit vergässe, und y glaub, doo stimmet Ihr mit mir iberyy. Doo und hitte stelle mer ys d Froog, und das ohni moralisch z wärde. Wär wett das bestrytte.
Beschte Dangg, y ha gschlosse.

dr bolitisch Vize

ACM

Impressum

Redaktion
Ursi Nüesch
Bierastrasse 31
4103 Bottmingen
Tel. P: 061 361 02 50
ursi.nueesch@bluewin.ch

Layout / Satz
Pascal Müller
Tel. G: 061 205 92 42
ADOBE Indesign (Mac OS X)
alle Grafik- und Text-Formate

Auflage
500 Exemplare

Druck
Druckerei Dietrich AG
Pfarrgasse 11
4019 Basel

Papier
100% chlorfrei gebleichtes
Papier ohne optische Aufheller

Adressberechtigungen
David Taschner (Sekretär)
Delsbergerallee 71
4053 Basel
Tel. P: 061 332 02 51
david.taschner@swissonline.ch

Beiträge
Alain Gremaud
Andi Cheese Meier
dr Bebbi
Christian Doppler
Paul Müller
Monika Lauby
Rita Wenk
Tobias Scheuring
Ursi Nüesch

Redaktionsschluss
CCB Zytig Nr. 220
24.April 2004

Rädäbäng-Eintrag Fasnacht 2004
Central Club Basel CCB (Stamm)

Obmann: Hans-Peter Schoberth; Tel Büro 061 335 62 82
Laternenmaler: Tobias Scheuring; Tel 079 501 18 23
Sujetkommission/Rädäbäng: Alain Gremaud; 079 607 39 02
alain.gremaud@balcab.ch

*****

Cliquenname:
Coitus **C**onsequänt **B**raggdiziere! **CCB!**

Sujet:
Seggs fir Säggs!
oder: E Sex-Apäll fir Basel

Vordraab, Pfyffer, Dambuure:
Luter glaini Amor-Biebli, wo diir, Baslere, uff d (Ai-)Spring hälfe und diir, Basler, mit (Ständer-)Root dien byystoh – uff das Basel im Nationalroot speetischtens anno 2023 wiider mit Sex - pardon: säx - Sitz derbyy isch.

Ladärne:
D Voordersyte zaigt dausigfinfhundertundai Buscheli (mit Schwyzerbass – dasch politisch zwoor nit ganz korräggd, aber alles anderi zellt halt nit), und au uff der Hindersyte hets e baar Buscheli. Wie me so Buscheli macht, zaige mer aber nit - das mien er scho sälber wisse.

Dambuurmajor:
E Basler Sitzgeburt - falls de no draa glaubsch!

*****

Drummeliproben 04 Impressionen

Thomi
GARTENBAU · BASEL
Kleinhüningerstrasse 198
Telefon 631 36 50 Telefax 631 36 59
Beratung – Neugestaltung – Unterhalt
Pflege Ihres Gartens
CCB-Mitglied

im Herzen von Basel
Gerbergasse 50
Walliser Kanne
spezialitäten Restaurant
Tel 061/2617047

Und wenn's emoole neetig wär...
Neth AG
Sanitär
Auf dem Wolf 21 Basel Tel. 313 10 10

Kommissionsessen vom Stamm des CCB

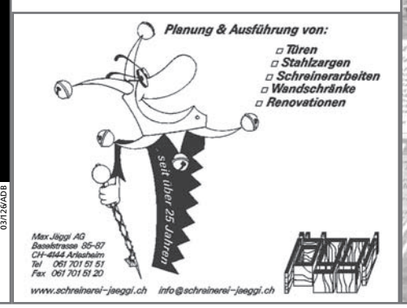
oder

Creativs Commissions Brutzle

Es isch Fryttig Oobe am viertel vor sibeni. S Kommissionsässe isch aagsait. Ich fahr voller Vorfröid mit em Velo dr Bruederholzhügel durab Richtig Joggeli. Y dängg mer, noch däm schtressige Daag han ich s verdient, mi so richtig verwöhne z loo. Es könnt jo sy, dass mir in dr historische Baiz bim Joggelikapälleli wurde diniere. Dr Dräffpunggt isch d Hättrick-Bar im Fuessballstadion. Do könnt me jo vyllicht no ain vo de Spitzeschütteler aadräffe, goht s mer dur e Kopf. Aber nüt isch gsi, die hän zur Zyt Ferie oder hän Transferlüscht. Drfür han ich die bekannte Gsichter vom CCB aadroffe, wo scho gmietlig amene Tisch gsässe sin. Mir hän dr Apero gnosse und uf die Letschte gwartet, wo no ynedröpflet sin. Dr Hanspeter, unsere Obmaa, het uns nonig welle verroote, wo mir zum Ässe wurde aanegoh. Mir sin alls wie wunderfitziger worde, und s Loch im Maage langsam grösser. Är het drey Briefcouvert in d Luft ghebt. Dört sigi s Gäld für s Ässe drin. Mir solle drey Gruppe bilde, aini für d Vorspyys, aini für dr Hauptgang und aini für s Dessert. Mir solle jetzt go yykaufe für s Ässe, wo mir für uns hüt z Oobe wurde koche. Oje, han y dänggt.

Y ha doch hüt z Oobe scho moll kocht für mini Familie, dass die nit wurd verhungere, währed däm ich edel uusgoh wurd. Also denn halt, schigge mir uns in das Schiggsaal, wo dr Hanspi für uns uusdänggt het und koche halt nomoll Znacht. Im Schlepptau vom Kurt sind dr Peter D. und ich die paar Stögg mit em Lift aabe gfahre in dä Luxus Supermärt vom Joggeli. Dr Kurt het ganz schnäll gwüsst, was mir für e Dessert wurde koche, nämmlig ains wo nüt z due git und trotzdäm guet isch. So sin mir mit em Wäägeli im Kurt hindenoche grennt und hän dä Khaare gfüllt und sin

erscht no im Bütsche blybe. Bim Kääs hän mir zwar e bitz grosszügig yykauft mit zäh Sorte. Mit zwai Ykaufgugge hän mir uns nomoll im Hättrick droffe. Und denn isch s Rätsle losgange, wo mir denn wurde unseri guete Sache koche. Mir sin zur Joggelikrützig aabe khoo, do sin mir ganz noch vom Seibi Käller Alti Garde gsi, aber nai. Au d Pfadihütte Falkehorscht hinterem Kapälleli isch es nit gsi. Denn Richtig Dreyspitz duruff, dr Peter D. het jetzt uf d SBB-Kantine tippt. Au falsch. Drno sin mir am BCB (Brasil Club Basel) verbygloffe, dä isch grien belüchtet gsi im Tschungellook, das wär für mi au no e gluschtige Ort gsi. Y ha gmerggt, ass i däm Egge vo Basel öppe jede zwait Verein sy Clublokal het. Irgendwie sinn mir doch no aakoh, besser gsait nöime abedaucht. Mir



sin im USZ wider uffdaucht, das isch dr Käller vom Unterwasser Sport Zentrum. Dr Roger, wo dört dr Koch isch, het uns begriesst. Nit ganz ohni Absicht het dr Hanspi dä sympatischi Mensch samt em Käller mitbuecht. Dr Hanspi het nämmlig unsere Kochkünscht nit so traut, es hätt jo könne sy, dass mir numme Fertigässe yykauft hätte.

Langsam hänn unseri Määge lüüter afoh knurre. Dr Andi Cheese het jedem e Cüppli Prosecco serviert, eso hän mir uns aafoh entspanne, jedefalls mir vo dr Dessert-Crew. Die andere hän natürlig an d Segg miesse. Und so isch es halt nomoll es Zyytli gange…

Vorspyys à la Baloise

Kocht vom Andi Cheese, em David und em Guido

Mählsuppe
Kääskiechli

Hauptgang à la Zuricoise

Kocht vo dr Gabi, em Walti Keil, dr Claudia und em Plieni

Kalbsgschnätzlets an Cognac
Spätzli
Salattäller

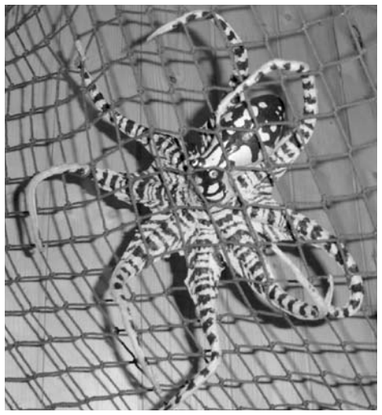
Dessert

Kocht vom Kurt, em Peter D. und mir

Kääsplatte mit Nussbrot
Vanilleglace mit haisse Himbeeri und Schlaagrahm
Fasnachtskiechli zum Kaffi

Und natürlig hets au gnueg Wy und Bier drzue gäh. Mir hänn so guet und so vyyl gässe, dass mir fascht platzt sin. Au dr Dani D. und dr Alain G. sin no rächtzyttig drzuegschtosse. Dr Alain het zwar Mieh gha uns so tief unde im Käller z finde, är isch zerscht inere Moschee glandet, wo si ihn aigentlig au no gnoh hätte. Und so isch es spoot und spööter worde und niemer het Luscht gha zum Abwäsche. Dr Hanspeter, unsere Schef, het sich verantworlig gfühlt und het emoll aagfange mit dr Abwäschmaschine. Wo mir denn wirgligg so langsam mied gsi sin, hänn sich alli zwunge zum Uffruhme. Gmainsam isch das denn au zimmlig schnäll gange und es isch Ornig gsy. Wo die letschte Drämmli scho lang nümm gfahre sin, hän mir uns mit eme guete Gfühl im Buuch uff e Haimwäg gmacht.

UN



Fasnacht 2004
Treffpunkte und Routenplan

Sonntag, 29. Februar 2004	
ab 17.45 Uhr	Wir bewundern das Werk von Tobias Scheuring und das der Jungen Garde. Alain Gremaud liest aus seinem Zeedel. Laternenapéro im **Kleinen Klingental.**
18.30 Uhr	Im Anschluss an die Junge Garde marschieren wir über die Mittlere Brücke ins Grossbasel. Der Stamm macht einen **Zwischenhalt** mit einem Apéro in der **Weissen Gasse**.
19.30 Uhr	Für das Abendessen ist im **Basler Keller für** angemeldete **50 Personen** reserviert.

Montag, 1. März 2004	
ab 02.30 Uhr	Die Brasserie Steiger im **Hotel Basel** ist geöffnet. Bitte Hoteleingang benutzen!
04.00 Uhr	**"Der Morgestraich, vorwärts, Maarsch!"** Abmarsch von der Münzgasse (beim Brunnen am Rümelinsplatz) Richtung Barfi. Die erste Runde wollen wir gemeinsam mit unserer Alten und Jungen Garde so richtig geniessen. Darum drehen wir, wenn wir nicht im Stau stecken geblieben sind, eine Zusatzrunde von der Streitgasse über die Freie Strasse / Pfluggasse / Weisse Gasse in die Streitgasse, wo um ca. 04.20 der erste Halt sein wird.
ca. 07.30 Uhr	Halt beim **Hotel Basel**.
08.00 Uhr	Trifft der Stamm die alte Garde in der Freien Strasse.
13.45 Uhr	Treffpunkt zum Cortège vor dem **Restaurant Rheinfelderhof** Ecke Clarastrasse/Hammerstrasse. Ballon fassen. (Noch nicht den, den Du meinst). Da wir gleich zu Beginn das erste Comité passieren werden, ist pünktliches Erscheinen unbedingt erwünscht. (Subventionsabzüge aufgrund fehlender Teilnehmer können wir uns nicht leisten!).
Punkt 14.10 Uhr	**Abmarsch** Richtung Wettsteinbrücke.
ca. 14.45 Uhr ca. 16.00 Uhr ca. 17.15 Uhr	1. Halt Ecke **Claragraben/Riehenstrasse** 2. Halt **Barfüsserplatz** 3. Halt **Tanzgässslein** (Folgender Abmarsch ist beim Storchen.) Anschliessend Gässeln in der Grossbasler Innenstadt.
ca. 18.30 Uhr	Eintreffen im **Hotel Hilton** zum **Nachtessen**. Um punkt **19.15 Uhr** wird serviert.
ca. 20.30 Uhr	Abmarsch vor dem Hotel Hilton.

... Fortsetzung Montag 1. März 2004	
ca. 21.15 Uhr ca. 22.30 Uhr Anschliessend	Halt bei Restaurant Adler in Kleinbasel. Halt bei Café Spitz. Wir gässeln mit der Laterne nach Angaben des Zugchefs und geben spätestens um 00.30 Uhr die Laterne auf dem Münsterplatz ab.
spätestens 02.00 Uhr	Offizieller Schluss vor unserem Cliquenkeller.

Dienstag, 2. März 2004	
14.15 Uhr	Treffpunkt zum **Kinderziigli** gemäss separater Ankündigung durch den Obmann Junge Garde.

Mittwoch, 3. März 2004	
13.10 Uhr	Treffpunkt am **Brückenkopf** der **Wettsteinbrücke** im Grossbasel. Ballon fassen. (Pünktliches Erscheinen, siehe Montag 13.45 Uhr!)
Punkt 13.30 Uhr	**Abmarsch** direkt hinter der Jungen Garde Richtung Kleinbasel.
ca. 14.00 Uhr ca. 15.15 Uhr ca. 16.15 Uhr ca. 17.15 Uhr	1. Halt **Ecke Clarastrasse/Hammerstrasse**. 2. Halt vor dem **Hotel Drei König**. 3. Halt beim **Hotel Basel** mit Apéro für die Eltern der Jungen Garde, Aktive vom Stammverein und unsere Passiv-Mitglieder, die ein Ständeli erhalten. 4. Halt in der **Sternengasse**. Junge Garde und Stammverein laufen bis Ende Nachmittag unmittelbar hintereinander.
ca. 18.30 Uhr	Eintreffen im **Hotel Hilton** zum **Nachtessen**. Um punkt **19.15 Uhr** wird serviert.
20.30 Uhr	Abmarsch vor dem Hotel Hilton Richtung **Barfüsserkirche**.
20.45 Uhr	Abmarsch des ganzen (CCB Stamm, Alte und Junge Garde) Richtung Freie Strasse – Marktplatz.
ca. 21.30 Uhr	Halt vor dem **Hotel Drei König**. Gettihalt. Der Stamm ladet die Jüngsten zu einem Umtrunk ein.
ca. 23.00 Uhr	Letzter Halt mit der Jungen Garde beim **Restaurant Harmonie**.
Anschliessend	Der Stamm gässelt nach Angaben des Zugchefs.
04.00 Uhr	**Endstreich** oben am Spalenberg. Der Tambourmajor steht genau beim Brunnen! Anschliessend wird uns in unserem Cliquenkeller für die Aktiven des Stammvereins ein reichhaltiges Frühstück serviert.

Donnerstag, 4. März 2004	
Punkt 15.00 Uhr	Die Zeit hat sich gegenüber dem „Terminplan vor der Fasnacht" geändert. **Laterne abbauen** vor dem CCB Keller.

Der Obmann

Internes Preispfeifen und Trommeln 2004

Am 28.1.2004 fand wie jedes Jahr das offiziell interne Preispfeifen und Trommeln im Schalander Saal des alten Wartecks statt. Wir führten den Anlass mit der Jungen Garde der Rhyschnoggen durch und starteten um 11 Uhr die Konkurrenz der Fasnächtler. Das Niveau war bei den Pfeifer wie auch bei den Tambouren sehr gut und es wurde bitter gekämpft, sei es gegen das Lampenfieber oder gegen die Punkterichter (Jury). Die Mittagspause wurde durch Auftritte der Stammvereine des CCB's und der Rhyschnogge verschönert. Von den Rhyschnoggen hörten wir die Zofinger und den Sant Carlo, wir vom CCB verzauberten das Publikum mit dem Nuunenfürzli und den Tambourensolo Calibra. Nach der Pause kam der zweite Teil der Konkurrenz und ein super Auftritt unserer zukünftigen Tambouren im CCB. So mitte Nachmittag gab es dann auch die lang ersehnte Rangverkündigung. Die Sieger der beiden Kategorien, Manuela Nickler bei den Pfeifer und Michi Bürgin bei den Tambouren erhielten einen schönen Wanderpreis der von der alten Garde des CCB's gestiftet wurde. Vielen Dank für die beiden wunderbaren Fasnachtsfiguren! Die restlichen Kids die natürlich auch alle Sieger sind, durften am Gobentisch ein Geschenk aussuchen. Am Schluss präsentierten alle Jungen inkl. die Anfänger den Arabi und schlossen so den wunderschönen Sonntag ab. Ein herzliches Dankeschön an alle die für das Gelingen des Anlass beigetragen haben und besonders dem/der/die oder das Jury, Rechenbüro, Stammverein CCB, Stammverein Rhyschnogge, alte Garde CCB, Instruktoren, OK und allen die an diesem Sonntag anwesend waren.

Christian Doppler

Terminkalender für die Fasnacht 2004

Heeflig? Sin Si's au, Si!
... unser diesjähriges Fasnachtssujet! Nun naht sie also mit Riesenschritten, die Fasnacht 2004. Damit alle diese Tage geniessen können und rechtzeitig am richtigen Ort sind, hier noch die genauen Termine für die schönsten drei Tage im Jahr.

Sonntag, 29. Februar 2004	
ab 17.45 Uhr	Besammlung beim „Kleinen Klingental". PfeiferInnen: Piccolo nicht vergessen!!! Wir bewundern die Laternen zusammen mit dem Stammverein bei einem Apéro. Dort wird auch die Plakettenprovision von unserem Kassier ausbezahlt.
18.30 Uhr	Wir pfeifen die Laterne über die Mittlere Rheinbrücke vor das Hotel Basel. Anschliessend ist im Basler Keller für die Junge Garde und die Eltern reserviert. Herr Steiger stellt eine kleine Imbisskarte zusammen. Letzte offene Fragen zur Fasnacht können geklärt werden.

Montag, 1. März 2004	
03.30 Uhr	Besammlung wieder vor dem Hotel Basel. **Nicht im Zugskostüm!!!**
04.00 Uhr	**Morgestraich, vorwärts, Marsch!** Wir marschieren mit dem Stammverein und der Alten Garde über den Rümelinsplatz, durch die Falknerstrasse in die Streitgasse und, falls der Stau nicht zu gross ist, eine Zusatzrunde über die Freie Strasse, Pfluggasse, Streitgasse.
ca. 04.20 Uhr	Halt in der Streitgasse. Anschliessend machen wir nochmals eine Runde zusammen mit dem Stammverein.
ca. 06.00 Uhr	Zmorge im CCB-Keller, uff dr Lyss 20.
ca. 07.00 Uhr	Abtreten beim **Brunnen auf dem Rümelinsplatz**.
13.15 Uhr	Besammlung **im Zugskostüm vor dem Globus in der Eisengasse.**
13.30 Uhr	Abmarsch über die Mittlere Rheinbrücke Richtung Kleinbasel, ca. 14.10 Uhr Halt beim Restaurant Volkshaus.
14.50 Uhr	Abmarsch Richtung Claraplatz – Clarastrasse, ca. 15.30 Uhr: Halt Kreuzung Riehenstrasse/ Hammerstrasse.
16.10 Uhr	Abmarsch Richtung Wettsteinplatz – Wettsteinbrücke, ca. 16.40 Uhr: Halt beim Aeschenplatz.
17.00 Uhr	Abmarsch via Aeschenvorstadt – Steinenberg – Barfüsserplatz – Marktplatz.
ca. 18.30 Uhr	**Nachtessen** im CCB-Keller.
19.30 Uhr	Abmarsch beim CCB-Keller zum Gässle.
22.00 Uhr	Offizieller Schluss beim **Brunnen auf dem Rümelinsplatz**.

Dienstag, 2. März 2004	
	Jeder gässlet nach Belieben mit seinem Zyschtigsziigli **(nicht im Zugskostüm!)**. Für alle, die Anschluss an ein Ziigli suchen, führt der Stammverein wieder ein Kinderziigli durch. Besammlung ist um 14.15 Uhr vor dem Hotel Basel, Seite Spalenberg. **Abmarsch punkt 14.30 Uhr**. Die Kinder werden **nicht** betreut. Alle Tambouren, PfeiferInnen, VorträblerInnen, Eltern und Geschwister sind dazu herzlich eingeladen. Kostümierte Begleitpersonen werden im Zug integriert. Begleiter ohne Kostüm müssen hinter dem Zug gehen. Schluss ca. 18.00 Uhr vor dem Hotel Basel.

Mittwoch, 3. März 2004	
13.10 Uhr	Besammlung an der Ecke St. Alban-Vorstadt/Dufourstrasse, zusammen mit dem Stammverein.
13.30 Uhr	Abmarsch vor dem Stammverein über die Wettsteinbrücke an den Riehenring, ca. 14.10 Uhr: Halt Ecke Clara-/Hammerstrasse.
14.50 Uhr	Abmarsch durch die Clarastrasse Richtung Claraplatz, Webergasse zur Schifflände Halt vor dem Hotel Drei Könige ca. 15.15 Uhr.
15.45 Uhr	Abmarsch via Petersgasse zum Hotel Basel, ca. 16.15 Uhr: Halt beim Rümelinsplatz. Den Eltern der Jungen Garde und den Passivmitgliedern des Stammvereins wird hier ein Apéro offeriert, welcher mit einem Ständeli des Stammvereins gekrönt wird.
16.45 Uhr	Abmarsch durch die Gerbergasse über den Barfüsserplatz, den Steinenberg hinauf, in die Aeschenvorstadt, ca. 17.15 Uhr: Halt in der Sternengasse. **Je nach Zeitplan beenden wir den Cortège am Barfüsserplatz.**
18.30 Uhr	Ankunft im CCB-Keller. **Nachtessen!**
20.35 Uhr	Wir treffen die Alte Garde und den Stammverein vor der Barfüsserkirche. Die Mitglieder des Stammvereins kommen wiederum auf euch zu, um euch zu einem Getränk beim nächsten Halt einzuladen.
20.45 Uhr	Abmarsch durch die Freie Strasse über den Marktplatz zum Hotel Drei Könige.
21.30 Uhr	Halt beim Hotel Drei Könige. Haltet euch an euren „Stammverein-Götti", sonst gibt's nichts zu Trinken!! Für die „Kleinen", die nicht mehr mögen, besteht hier die Möglichkeit, die Fasnacht zu beenden. **Unbedingt bei einem Zugsbegleiter abmelden!!!**
22.30 Uhr	Die Junge Garde startet zur letzten Runde.
ca 24.00 Uhr	Offizieller Schluss beim **Brunnen auf dem Rümelinsplatz**. Und das war sie schon wieder, die Fasnacht 2004. Soooo scheeeen!

Jooresfyr Alti Garde 2003

Am 9. Jänner 2004 sin 37 Altgardischtinne und Altgardischte im Rest. Zum Rebhaus erschiine um s'Vereinsjoor 2003 Revue passiere z'loo und gebührend z'verabschjde.

Nooneme gmietlige Apero isch me zem kulinarische Deil gschritte und het sich mit Vorspys, Hauptgang und Noospys lo verweene.

Zwischeduure het dr Obmaa yber verschydeni Aaläss und Aggdivitäte im 2003 brichtet :

E spezielle Höhepunggt isch sicher s'Larvekaschiere mit de Schuelkinder vom Münsterplatz-Schuelhuus gsy (d'CCB-Zytig het brichtet). Au wenn dr Uffwand gross isch, wärde mer is drum bemieje alli 2 Joor a sone-n Aalass dure-z-fiere.

Ganz klaar dr absolut Höhepunggt isch d'Fasnacht gsi mit em Sujet „d'Abzogger-Pirate". Au im 2003 hämmer drey scheeni und intensivi Fasnachtsdääg deerfe verbringe.

Dr Bummel isch a näggschts Heileit gsy, wo me mit alte Zepf broche het und ohni Inschtrumänt an Bummel z'Basel isch, und erscht zoobe-n-am fynfi isch go Gässle.

Dr Herbschtbummel im Ogtober isch au scho Tradizioon und me het im Zolli hinter d'Kulisse vom Aquarium gluegt. Noo-n-me Rälly duur dr Birsigdunnel isch me no gmietlig in dr Sporthalle St.Jakob zäämeghoggt (d'CCB-Zytig het au doordryber brichtet).

Noo deene Mitdailige isch me zum Unterhaltigsdail ybergange und het sich kenne fraie an dr Bresentazioon vo de „Evergreenhorns" us Magde wo ihri Lieder us de 30ger Joor zem Beschte gää hän.

By Lieder wie „Oh Donna Clara", „Heinrich,wo greiftst du denn hin" über die „kleine Konditorei" hän viil kenne mitsinge und e mängs Aug isch fiecht worde.
E scheene Ufftritt wo alle guet gfalle het.

Dodermit hämmer s'Joor 2003 würdig kenne abschliesse. Me het sich troffe, me het kenne schwätze, me het die neyste Informazione und es isch ganz eifach gmietlig gsy.
Bis zem näggste mool im Jänner 2005.

Dr Bebbi

Fasnachtskalender 2004

Dieses Blatt bitte an die Haustür oder auf den Toilettendeckel nageln !!!

Samstag, 21. Februar 2004	
14.00 Uhr	Marsch-Übung nach Hegenheim. Treffpunkt Rest. „Reblaube" in Allschwil (Binningerstr. 24).

Samstag, 28. Februar 2004	
18.30 Uhr	Laternen-Vernissage im CCB-Keller

Montag, 1. März 2004	
04.00 Uhr	Morgenstreich (1.Runde mit Stammverein/Junge Garde).
07.00 Uhr	Morgenessen im „Pfauen" 4.Stock.
08.00 Uhr	Abmarsch mit Stammverein vor „Pfauen".
16.00 Uhr	Treffpunkt Weisse Gasse hinter Gambrinus.
16.30 Uhr	Abmarsch Richtung Kleinbasel.
20.00 Uhr	Nachtessen im Restaurant „Rebhaus".
	Gässle bis zum geht nicht mehr !

Mittwoch, 3. März 2004	
13.30 Uhr	Treffpunkt Rest. „Uelistube".
14.10 Uhr	Abmarsch Richtung Claraplatz vorbei an Comité.
18.15 Uhr	Halt Café „Spillmann".
18.30 Uhr	Nachtessen Café „Spillmann".
20.00 Uhr	Abmarsch Richtung Barfüsserplatz.
20.15 Uhr	Halt Rest. „Brauner Mutz".
20.45 Uhr	Treffen (Seibi) und Abmarsch mit Stamm und Junge Garde.

Donnerstag, 4. März 2004	
04.00 Uhr	Schlusspunkt Fasnacht 2003.
17.00 Uhr	Rollmops-Essen im CCB-Keller.

Sonntag, 21. März 2004	
	Fasnachtsbummel CCB Alte Garde nach ??? (separate Einladung folgt) Fasnachtsteilnehmer bitte **abmelden bei Nicht-Teilnahme.** **Anmeldung** für Passiv-Mitglieder **beim Kassier Seppi Wenk**. Mitglieder vom Stammverein sind herzlich willkommen !

JUSTIN UNTERNÄHRER AG
Elektro- und Telefonanlagen
Reparatur-Service
Beleuchtungskörper und Haushaltgeräte
Hegenheimerstr. 97
4055 Basel
Tel. 061/382 72 72
Fax 061/382 72 78
email@unternaehrer-ag.ch
www.unternaehrer-ag.ch
vor dem Hause
juta Probier-Bar

Die Brasserie mit Pfiff
Zum Braunen Mutz
Barfüsserplatz 10
CH-4051 Basel
Tel. 061-261 33 69
Fax 061-261 13 23
Alfred und Ruth Rickhoff-Burkhardt

Architekturbüro Linus Marti
Dornacherstr. 210 4053 Basel
Telefon/-fax: 061/ 331 11 01
Privat: Bruderholzstrasse 106
4053 Basel
Tel. 061/ 361 87 42

Lithografie Fasnacht 2004

Wie allewyyl so rund um d Fasnacht, gits au i däm Joor e handsignierti und nummerierti Lithografie vo unserem **Gliggekinschtler, Tobias Scheuring.**

Nadyrlig zaige mer dä Helge doo nooni – das Ghaimnis wird erst an dr Vernissage am Bummel gliftet. Aber ihr kennet drvoo ussgoo, dass das Bild mit em Sujet und dr Ladättere vo däm Joor z due hett und wiider e ganz wunderbrächtig Stiggli syy wird.

Aber die heerlige Helge vo de letschte zwai Joor, die zaige mer immer wiider gärn.

Die reservierte Nümmerli sin reserviert und bliibe reserviert und wärde – ob graamt oder ungraamt – am Bummelsunntig ab de zähni z Oobe im Hotel Basel uusegää.

Wär am Bummelsunntig nid drby isch, ka si Helge im Cliquekäller abhoole.

Koschte duet s Litho i däm Joor Fr. 107.- (graamt) oder Fr. 93.- (ungraamt).

Wär kai Nümmerli sy aige nennt, aber ainewääg gärn e Litho wett, ka das Bild bi miir bstelle.

Delifon +41 61 691 00 00 oder eMail Info@lauby.ch.

Ibrigens: S het au vo de vordere Joor no ainigi Helge ibrig.

Monika Lauby

An alli **PASSIVE**
E härzligi **YYLAADIG**

fir e **PASSIVEN – Apéro**
zämme mit den Aggtive

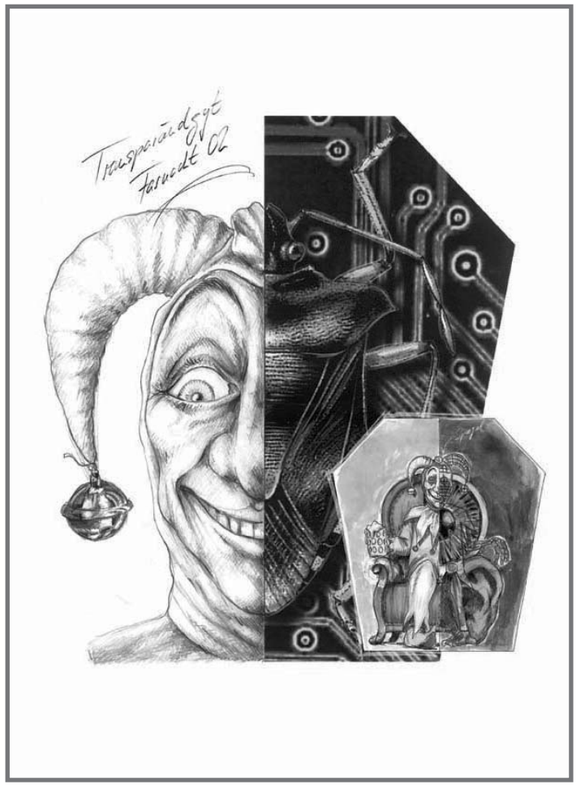
wenn: **am Fasnachts-Mittwuch (3. März) ca. 16.15h**

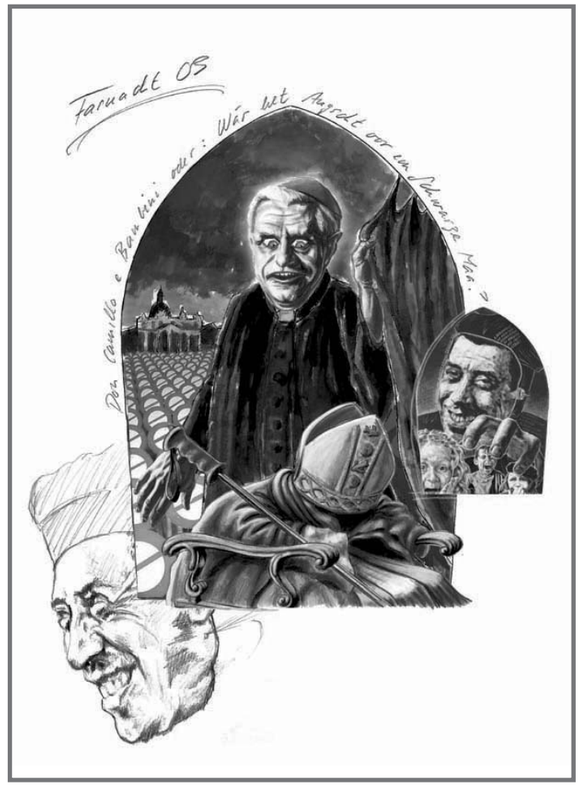
wo: **uff em Rümelinsplatz bim Brunne**

Mer hoffe, de bisch derbyy und gschpürsch e Risse
Uff e Gleesli Clique-Wysse!
S wär scheen, derfte mir Di begriesse
Mit Fraid wurde mir das begiesse.

Im Name vom **CCB**

Paul Müller, Passiv-Byysitzer
Hans-Peter Schoberth, Obmaa





Raglett-Plausch vom Stamm und dr Alte Garde

Kurzbricht im Telegrafestil vom Källerstamm in dr Wuche vor dr Wiehnacht

- Zerscht drummle und pfyffe, erscht denn hesch e guet Raglett verdient
- Die Alt Garde het wunderbar die Härdepfel im lauwarme Wasser ghietet, es het kai Härdöpfelstock gä
- D Sibylle B. isch bim Vorberaite e super Hälfere gsy
- 36 hungrigi Müüler sin im CCB-Käller gschtopft worde
- 9 Kilo Raglett-Käs sin wäg gange wie frischi Weggli
- Drzue sin 7 Kilo Härdepfel gmampft worde
- 6 Raglettöfe vo Gligge-Kollege uusglehnt
- Präsentazion vo de nöie Kopflatärne dur dr Gérard D. und em Georges J.
- Dr Peter D. het scho lang nümm e sone guete Umsatz gmacht mit Wyswyy und gäge Schluss no mit Bier
- Dr Peter het erscht öppe am drey am Morge könne Schluss mache, är het die Kollege mit guetem Sitzläder fascht nümm us em Käller brocht
- Es het alle guet gschmeggt und rieft noch ere Widerholig

UN

Rätseln mit Rita

Diese Aufgabe wurde von einem Mathematikprofessor an der Universität von Barcelona gestellt:

Aufgabe: Eine Mutter ist 21 Jahre älter als ihr Kind und in 6 Jahren wird das Kind 5 mal jünger sein, als die Mutter.

Frage: Wo ist der Vater?

Diese Aufgabe ist lösbar, sie ist nicht so schwierig, wie es aussieht. Schaut nicht auf die Lösung, es ist mathematisch lösbar. Bemerkung: Ihr müsst die Frage „Wo ist der Vater?“ genau durchdenken. Und bitte nicht schummeln und selbst lösen!!! Suche die Lösung weiter unten…

Auflösung in der nächsten Ausgabe der CCB-Zytig.

RW

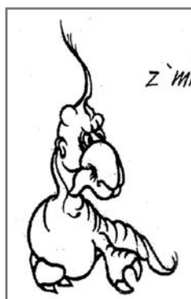
Stelle-Inserat

!!!Dringend gesucht!!! Starker Rücken

Im CCB-Keller vermissen wir immer noch diese starke Frau oder diesen fitten Mann, der am **Fasnachtsdienstag und am Fasnachtsmittwoch** zupacken möchte. Es geht um volle und leere Harassen, die vom Keller ins Höfli und umgekehrt geschleppt werden müssen, auch liegen andere Botengänge drin. Kurzum: ein anstelliger Mensch ist gesucht.

Als Belohnung erlebst du zwei gelungene Abende mit Fasnachtsstimmung in einem aufgestellten Team. Zusätzlich wirst du zu einem Nachtessen eingeladen an einem Abend im Frühling zusammen mit diesem aufgestellten Team.

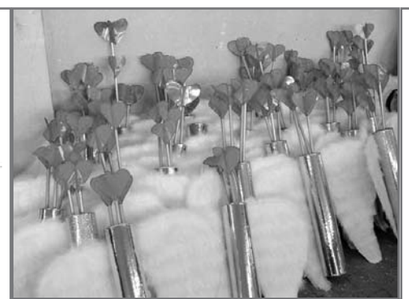
Unser Kellermeister Peter Doppler freut sich auf deine Zusage: 061 301 26 32, oder per Mail: p.doppler@gmx.ch



Die gmietligi Baiz
z`mitts in dr Altstadt

Im 1.Stogg
s`haimelige Lokal
zum feyn ässe

Restaurant Gifthüttli
Schneidergasse 11
4051 Basel
Tel. 061 / 261 16 56
Fax 061 / 261 14 56

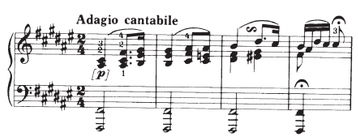


trustconsulting
Richard Madörin & Co
Dornacherstrasse 86
Postfach
4008 Basel

Tel. 061 361 29 24
Fax 061 361 25 49
madoerin@trustconsulting.ch

Steuerberatung
Unternehmensberatung

Auch im Schadenfall lässt die «Winterthur» keine Misstöne aufkommen.



winterthur

Von uns dürfen Sie mehr erwarten.

Winterthur Versicherungen
Generalagentur Pratteln
Kurt Spörri
Oberemattstrasse 33
4133 Pratteln
Telefon 061 826 90 40
Telefax 061 826 90 54

Wettbewärb

Wie ka me a dere Fasnacht die drey Buechstabe CCB au no benutze ?

Es git im CCB allerhand kreativi Gaischter. Genau Ihr sinn jetzt aagsproche! Mit em Kürzel CCB losst sich allerhand aastelle, das kenne mir vo de letschte paar Fasnachte. Zur Erinnerig: Charly Chaplin Blues, Consequänt Catholisch Bumse (oder ähnlig) und so wyter.
A dere Fasnacht het dr Stamm e ganz danggbars Süsche, wo me wider emoll mit Luscht dörf zwaidüttigi Sprüch mache.
E guets Byschpil git dr Alain G. in sym Rädäbäng-Bytrag:
Coitus Consequänt Bragdiziere (lueg wyter vorne i däre Zytig). Oder mi aige Bytrag wäri:
Cantonal Creativ Bumse.

Soo, jetzt sinn Ihr draa! E bitz hirne und in dr Schublade Buuchnabel abwärts nuusche. Und sofort uffschrybe oder in yyne Compi döggele und an d ursi.nueesch@bluewin.ch schigge.

Die beschte Sprüch kömme villicht uff d Latärne. Jury sinn dr Alain G. und dr Tobi Sch. . Dr erschti Pryys isch e glaine Imbiss im Hotel Basel (zum Bischbil sone guets Tonbrötli, gäll Kurt!).

UN

Lambbe-Wettbewärb

„Seid fruchtbar und mehret Euch“ haisst s scho in dr Bible, und mir solle no grefftig nochehälfe. Aber wievill Buscheli bruucht s aigentlig, ass mir im Johr 2023 dä säggst Sitz wider uff sicher hänn? Wenn könne mir zfriide zrugglääh ne?
Dr Eggspärt sait: Wenn die aggduelle Yywohner minus Verblicheni plus Yybürgereti minus Wäggzügler moll Bevölkerigs-Entwigglig in andere Kantöön plusminus Rächnigsfähler...
Dr Lambbemohler maint: Uff jede Fall e Huffe! Und är het e Huffe gmoolt!

Wär richtig rootet, wievill Buscheli s uff dere Lambbe het und das em Lambbemooler bis am Donschtig vor dr Fasnacht mailt, gwinnt wahlwyys e Lambbe-Original-Entwurf oder e Nachtässe noch em Lambbenyypfyffe (kai Gulaschsuppe für 16.50 ...).

Dr Gwinner wird a dr Lambbe-Vernissage bekannt gää . Bschysser (Atelier-Gnaisser) wärde disqualifiziert! Rächtswäg isch ussgschlosse (dr Lambbemooler het immer rächt!)

Dr Lambbemooler (Babysitter...)
t.scheuring@balcab .ch

Hesch gwüsst, ass...

- dr Andi C. M. nit numme gärn ufftritt, sondern au gueti politischi Rede halte ka?
- är grad wäge däm im Johr 2007 vom CCB uffgschtellt wird für d Nazionalrootswahle?
- dr Andi M. in Z. nit Fasnacht macht, drfür als Papi dörf iyebe? Si Sohn haisst Linus. Härzligi Gratulazion!
- syt nöischtem härteri Sitte im Larvenattelier herrsche mit enere Huusornig?
- dr Kurt Sp. hofft, es wurdi nit winde uf dr Wettschtaibrugg, will är öppe drey Meter drissig gross isch?
- d Monique R. näbem Pfyffe au no gärn wurd d Latärne schupfe?
- niemer gnau waiss, wo dr Alain R. aigentlig schteggt?
- mir daas Johr kai Pariser an d Fasnacht mien mitnäh?
- die modärne Kopflädärne doch nit kömme?
- d Redakzion im letschte CCB-Blettli öppis verwäggslet het? Richtig isch, ass d Sibylle B. fuffzig Drummelschlegel spendiert het und s Vreni C. nit ganz sovyyl.

denn lyt am Drugger Dietrich aa
Druckerei Dietrich AG
4019 Basel
Pfarrgasse 11
Tel. 061 - 639 90 39
Fax 061 - 639 90 30

Ihr Berater für alle Versicherungen
Daniel Oettli
Versicherungsexperte
Telefon: 061/ 295 83 09
Basler
Aeschengraben 25
4010 Basel

Möbellagerhaus
Umzüge
FLEIG
Fleig AG
Postfach
4006 Basel
Sternenhofstrasse 2
4153 Reinach
Fon 061-272 11 11
Fax 061-272 11 01
www.fleigumzuege.ch
CCB-Mitglied

DWM VERWALTUNG UND UNTERNEHMENSBERATUNG
DIETER W. MEYER
Hardstrasse 126
CH-4052 Basel
Telefon 061 313 61 61

▲ Steuer- und Unternehmensberatung
▲ Buchhaltungen
▲ Wirtschaftsprüfungen
▲ Liegenschaftsverwaltungen
HÄGI TREUHAND AG
Wartenbergstrasse 41, 4020 Basel E-Mail: info@haegi-ag.ch
Tel. 061/378 88 00, Fax 061/378 88 22 Internet: www.haegi-ag.ch

Freilager Basel
Freilager Basel
Freilager Basel

BASLER FREILAGER AG
Telefon (061) 338 96 96
Telefax (061) 338 96 97
Telegrammadresse:
PORTFRANC BASEL
Postcheckkonto 40-3998-3

VERMIETUNG

von Büro- und Lagerräumlichkeiten
im Industrieviertel Dreispitz
in bester verkehrstechnischer Lage
sowohl strassen- und schienenmässig
erschlossen

DIENSTLEISTUNGEN U.A.

- Warenlagerung Inland und unter Zollkontrolle
- Bemusterung, Sortierung und Neutralisieren
- Kommissionieren etc.

Hesch gwisst, ass d **Basler Freilager AG** dr grossi Sponsor isch vom CCB? Au gheert si nit grad zue de Maagere, denn si duet uns’re Grimbbel laagere! Und sottisch irgend ebbis von’re ha, so zeegere nit lang und lyt schnäll aa!

Agända

Stammverein	
16. – 18.02.04	Larven- und Kostümausgabe
21.02.04	Derniere Drummeli, Nachtessen zwischen beiden Aufführungen
26.02.04	Fasnachtshogg
27.02.04	Hotel Basel dekorieren
28.02.04	Ständeli St.Jakob-Park
29.02.04	Ständeli Guggemuusig Livia
29.02.04	Laternenapéro
01. – 03.03.04	Fasnacht
04.03.04	Rollmopsessen
14.03.04	Bummel
18.03.04	Baseldytschi Byhni
27.05.04	Generalversammlung

Hesch bald emol Geburtsdaag? Fyyrsch näggschtens die goldig Hochzyt? Oder hesch sunscht e Grund zum Fyyre und wottsch e huffe Lüt ylaade? Dängg dra: im

CCB Käller

kasch wunderbar e Fescht mache!
Dr Källermeischter Peter Doppler git sehr gärn Usskunft!

Jungi Garde	
19.02.04	18.45 – 19.15 Marschübung ohne Vortrab Grün 80 Eingang Restaurant
21.02.04	12.00 – 14.00 Larven abholen im Atelier. Bei Bedarf Kostümausgabe für Morgestraich
29.02.04	Laternenapéro mit Stamm
01.03.04	Fasnachtsmontag
02.03.04	CCB Kinderzügli
03.03.04	Fasnachtsmittwoch
13.03.04	Einschreiben im Hotel Basel
21.03.04	Bummel

Alti Garde	
21.02.04	Marschübung Hegenheim
28.02.04	Laternen-Vernissage im CCB-Keller
01. – 03.03.04	Fasnacht
04.03.04	Rollmopsessen
18.03.04	Baseldytschi Byhni
21.03.04	Bummel
27.05.04	Generalversammlung

CCB-Keller: Öffnungszeiten während der Fasnacht

Fasnachtsmontag und Fasnachtsmittwoch: 20.00 – ca. 3.00 Uhr je nach Ansturm
Fasnachtsdienstag: 19.30 – 3.00 Uhr

Menu: Es git was es git, so wie in andere Johr: Wienerli, Yyglemmti, Gulaschsuppe.
Am Zyschdig sott s e Spaghettischmaus gäh.

S´isch allewyyl "Fasnachts-Zyt" im Hotel Basel.

HOTEL BASEL

Basler Keller · Münz · Sperber – Gastlich und freundlich.
am Spalenberg · Münzgasse 12· CH-4051 Basel Telefon 061/264 68 00 · Fax 061/264 68 11